

## Das bringst du mit

- Vollendung des 16. Lebensjahres
- gesundheitliche Eignung zur Ausübung des Berufes
- mindestens Realschulabschluss oder gleich- bzw. höherwertige Schulbildung
- Motivation, einen medizinischen Beruf zu erlernen, Einfühlungsvermögen, Verantwortungsbewusstsein, Flexibilität

## Das erwartet dich

- Ausbildungsvergütung nach TVA-L Pflege
- Jahressonderzahlung im November
- 400,00 € Erfolgsprämie bei erfolgreichem Abschluss
- pro Kalenderjahr 30 Tage Erholungsurlaub
- Lernen in einem modernen Fachkrankenhaus mit komplett EDV-gestützter Dokumentation
- Ansprechpartner vor Ort
- Dienstkleidung und Lehrbücher werden gestellt.

## Anfahrt



## Deine Bewerbung

Wir bieten jedes Jahr zum 1. September zehn Ausbildungsplätze und zum 1. März fünf Ausbildungsplätze an.

Vollständige Bewerbungsunterlagen:  
Anschreiben, tabellarischer Lebenslauf, aktuelles Zeugnis bzw. Abschlusszeugnis, Nachweise über Praktika oder FSJ und Einverständniserklärung der Eltern bei Bewerbern unter 18 Jahren

Richte deine Bewerbung bitte an:

Sächsisches Krankenhaus Großschweidnitz  
Dr.-Max-Krell-Park 41  
02708 Großschweidnitz

E-Mail: [bewerbung@skhgr.sms.sachsen.de](mailto:bewerbung@skhgr.sms.sachsen.de)  
Tel.: 0 35 85 / 4 53 22 01

[www.skh-grossschweidnitz.de](http://www.skh-grossschweidnitz.de)



Stand: September 2025

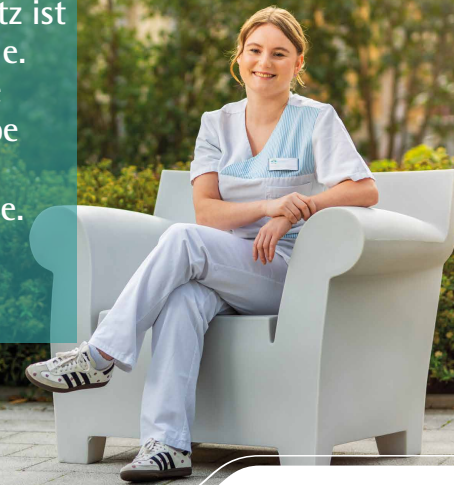


Sächsisches Krankenhaus  
Großschweidnitz

Akademisches Lehrkrankenhaus der TU Dresden

Großschweidnitz ist keine Metropole. Aber für meine Ausbildung habe ich hier alles, was ich brauche.

MODERN. DIREKT.  
GEMEINSAM STARK.



Die Berufsausbildung zu  
Pflegefachmann/-frau  
am Sächsischen Krankenhaus  
Großschweidnitz



## Unser Krankenhaus MODERN. DIREKT. GEMEINSAM STARK.



Wir sind ein leistungsfähiges Fachkrankenhaus mit Kliniken in den Schwerpunkten Psychiatrie und Psychotherapie für Erwachsene, Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik für Kinder und Jugendliche, Forensische Psychiatrie und Neurologie mit über 700 Mitarbeitern. Fünf Tageskliniken an den Standorten Großschweidnitz, Löbau, Görlitz, Weißwasser und Hoyerswerda sowie eine Ambulanz ergänzen dieses Angebot.

Die Behandlung aller Patienten erfolgt in einem multiprofessionellen Team aus Ärzten, Psychologen, Sozialpädagogen, Ergo- und Physiotherapeuten, Logopäden, Kunst-, Musik- und Sporttherapeuten sowie Mitarbeitenden der Pflege- und Erziehungsdienste.



### Psychiatrische und neurologische Pflege im Fokus

Unsere Ausbildungsziele sind:

- Erhebung und Feststellung des Pflegebedarfs, Planung, Organisation, Durchführung und Dokumentation der Pflege
- Evaluation der Pflege, Sicherung und Entwicklung der Qualität der Pflege
- Beratung, Anleitung und Unterstützung von pflegenden Menschen und ihren Bezugspersonen
- Einleitung lebenserhaltender Sofortmaßnahmen bis zum Eintreffen der Ärztin oder des Arztes
- Durchführung ärztlich veranlasster Maßnahmen
- interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen

Zu den Aufgaben der Pflegekräfte in Psychiatrie und Neurologie gehören das Verständnis für den Patienten, die Begleitung und Unterstützung in Krisensituationen, das Fördern von sozialen Kontakten, Gespräche mit dem Patienten und das Unterstützen bei der Tagesstrukturierung.

Wie alle Mitarbeitenden profitieren auch unsere Auszubildenden von der Arbeit in multiprofessionellen Teams und unserer komplett EDV-gestützten Dokumentation.

### Deine Ausbildung

Die Ausbildung zu Pflegefachfrau und Pflegefachmann dauert drei Jahre. In 2500 Stunden Praxis und 2100 Stunden Theorie werden dir berufsspezifische Kenntnisse vermittelt.

Die praktische Ausbildung erfolgt in unserem Krankenhaus sowie in den Fachabteilungen des Klinikums Oberlausitzer Bergland in Zittau und Ebersbach und bei Kooperationspartnern der ambulanten und stationären Langzeitpflege. Während der Ausbildung wirst du von unseren ausgebildeten Praxisanleitern begleitet.

Die theoretische Ausbildung absolvierst du in Görlitz an der OSCA – Ostsachsen Care Academy.

Im zweiten Drittel des 2. Ausbildungsjahres wird eine Zwischenprüfung absolviert. Die Ausbildung schließt mit einer staatlichen Prüfung in mündlicher, schriftlicher und praktischer Form ab.

### Nach der Ausbildung

In unserem Krankenhaus stehen dir eine Vielzahl von Entwicklungs- und Aufstiegsmöglichkeiten offen, denn die Förderung unserer Mitarbeitenden ist uns sehr wichtig. Neben internen und externen Weiterbildungsmöglichkeiten, z. B. zu Fachkrankenschwester/-pfleger, könnte sich ein Studium im pflegerischen, sozialen oder ärztlichen Bereich anschließen. Neben den rein psychiatrisch-pflegerischen Aufgaben könntest du Aufgaben wie Praxisanleitung, Fachkraft für Wundmanagement oder die Leitung einer Station übernehmen. Hierbei unterstützen wir dich mit weiterführenden Qualifikationsmöglichkeiten.

Mit der Bezahlung im Tarifvertrag der Länder sicherst du dir deine berufliche Zukunft und wirst fair und leistungsgerecht bezahlt.